

# Protokoll der 26. Jahreshauptversammlung des Trabant-Club Mühlhausen e.V.



Mühlhausen, 20.01.2019

Übersicht Tagesordnungspunkte:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Rückblick auf das Jahr 2018
3. Rechenschaftsbericht des Kassenwarts
4. Neuwahl des Vorstandes
5. Diskussionsrunde vergangenes Vereinsleben/ Aktivitäten/Missstände usw.
6. Diskussion und Abstimmung zum Trabanttreffen 2018
7. Satzungsänderung

## 1. Eröffnung und Begrüßung

Der Vorstandsvorsitzende, Andre Thon, begrüßt alle anwesenden Mitglieder und eröffnet die Versammlung mit einer Schweigeminute zu Ehren von Dieter Thomas Heck. Er ist Ehrenmitglied im Verein und verstarb im Januar 2019.

Zum Jahresanfang 2018 zählte der Trabantclub 29 Mitglieder. Im Verlauf des Jahres durften wir 4 neue Mitglieder begrüßen, mussten aber auch 2 Mitglieder die Mitgliedschaft kündigen.

Die Einladungen zur Jahreshauptversammlung wurden satzungsgemäß und pünktlich verschickt, somit sind wir beschlussfähig.

Andre stellt die Anwesenheit der Teilnehmer und die Beschlussfähigkeit fest. 16 Mitglieder waren anwesend, der Rest fehlte unentschuldig. 2 anwesende Mitglieder befinden sich in der Probezeit.

## 2. Rückblick auf das Jahr 2018

Neben unserem Trabanttreffen zu Pfingsten 2018 haben wir den Verein an zahlreichen Veranstaltungen teilgenommen, wie:

März 2018 - Ehrenamtsball- Matthias Schäfer wurde hier geehrt

März 2018 – Autofrühling auf dem Steinweg in Mühlhausen

Mai 2018 - Himmelfahrt- gemeinsame Feier nach Vorbereiten Trabitreffen

Juni 2018 – Dankeschön-Wochenende in Oppershausen

Juli 2018 – Tagesbetreuung von Heike Kling besucht und mit den Patienten eine kleine Stadtrundfahrt durchgeführt

August 2018 – Stadtrundfahrt mit den Bergprinzen

September 2018 – Tag des offenen Denkmals

September 2018 – Delegation aus Japan bei TMP besucht

Oktober 2018 – Altenheim an der Therme besucht

Oktober 2018 – Saisonabschlussfahrt zur GoKart Bahn Heiligenstadt und anschließender Fahrt nach Kammerforst Kletterwald

Dezember 2018 – Weihnachtsfeier im Vereinsheim

Weiterhin wurden im Vereinsgebäude weitere bauliche Maßnahmen und Aufräumarbeiten getätigt. So wurden Lampen im Lager angebracht, Reifen entsorgt, das Cabrio repariert und die Außenanlagen gepflegt. Harald Zanker gibt hierzu seine Meinung kund und mahnt an, dass hier keine Alleingänge stattfinden dürfen. Man soll sich bei Veränderungen im und am Clubgebäude einig sein.

### 3. Rechenschaftsbericht des Kassenwarts

Kassenwart Jens Köthe gibt in seinem Kassenbericht zum einen die erwirtschafteten Zahlen beim Trabantreffen und zum anderen den aktuellen Stand des Kontos zum Jahresende bekannt. Details können dem Kassenbericht entnommen werden.

Beide Kassenprüfer sind bei der heutigen Versammlung nicht anwesend. Der Kassenprüfer Michael Marschall ließ Andre eine vorläufige Kassenprüfung zukommen ( siehe Anhang).

### 4. Neuwahl des Vorstandes

Harald Zanker verlässt die Versammlung aus terminlichen Gründen vorzeitig.

Im Jahr 2018 wurde der Vorstand neu gewählt. Die Wahl wurde durch das Amtsgericht als mangelhaft anerkannt und bedarf einer Neuwahl der Vorstandes. Der erweiterte Vorstand muss nicht neu gewählt werden, aber damit eine wechselnde jährliche Wahl ( zwischen Vorstand und erweiterter Vorstand) vermieden wird, wird auch dieser neu gewählt. Bei einer Abstimmung wurde sich einstimmig für eine komplette Neuwahl entschieden.

An der Wahl nehmen 15 Mitglieder teil.

Zum Wahlvorstand wurden einstimmig per Handzeichen Martin Golla, Jens Fromm und Steffen Lang gewählt.

Bevor gewählt wird, wird die Wahlform festgelegt. Es kann geheim gewählt werden oder wir führen die Wahl offen per Handzeichen durch. In einer Abstimmung entschieden sich 10 Mitglieder für eine offene Wahl, 3 Mitglieder für eine geheime Wahl und 2 Mitglieder enthielten sich.

Wahlvorgang:

Die einzelnen Vorstandsposten wurden einzeln per Handzeichen gewählt. Es wurden die Kandidatenvorschläge der einzelnen Posten von der Wahl aus 2018 übernommen. Die Kandidaten waren mit ihrer Aufstellung einverstanden und es gab keine weiteren Vorschläge.

Es erfolgt die Wahl und folgende Abstimmungsergebnisse stehen fest:

#### Vorstand

Vorsitzender:	Andre Thon → 14 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung
Stellvertretende Vorsitzende :	Christian Jenak → 14 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung
Kassenwart:	Jens Köthe → 15 Ja-Stimmen

#### erweiterter Vorstand

Schriftführer :	Katja Stier → 15 Ja-Stimmen
Lager / Werkstatt:	Matthias Schäfer → 15 Ja-Stimmen
	Matthias Wilk → 15 Ja-Stimmen
Pressewart:	Enrico Fernitz → 14 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

Als Kandidaten zum Kassenprüfer stehen Michael Marschall und Mario Stollberg. Beide sind nicht anwesend. Sie werden angerufen und gefragt, ob sie ihr Amt im Fall einer Wiederwahl weiterführen würden. Mario Stollberg möchte das Amt weiterführen. Michael Marschall möchte nicht wiedergewählt werden. Zur Wahl im Amt als Kassenprüfer stellt sich Rene Walter. Es wird wie folgt gewählt:

Kassenprüfer:	Mario Stollberg → 13 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen
	Rene Walter → 14 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

Alle gewählten Mitglieder nehmen die Wahl an. Der Vereinsvorstand ist gewählt und setzt sich zusammen aus:

Vorstand:

Vorsitzender: Andre Thon

Stellv. Vorsitzender: Christian Jenak

Kassenwart: Jens Köthe

erweiterte Vorstand:

Schriftführer: Katja Stier

Lager/Werkstatt: Matthias Schäfer/ Matthias Wilk

Pressewart: Enrico Fernitz

Kassenprüfer: Mario Stollberg/ Rene Walter

Mike Hunstock verlässt die Versammlung nach der Wahl.

#### **4. Diskussionsrunde vergangenes Vereinsleben/ Aktivitäten/Missstände**

Andre fühlt sich gut aufgenommen als neuer Vorsitzender. Er spricht an, dass aufkommende Probleme möglichst gleich geklärt werden, damit sie somit klein gehalten werden.

Anstehende Termin sollen möglichst langfristiger geplant werden, damit die Mitglieder, welche von außerhalb kommen besser planen können.

Um den Außenbereich vom Vereinsheim kümmert sich Matthias Schäfer fast allein, dabei sind hier alle Mitglieder mit verantwortlich. Man könne eventuell einen Plan aufstellen, um es zukünftig besser zu verteilen. Hierzu hat Andre einen Beispielplan zusammengestellt. Christian ist gegen so einen Plan. Seiner Meinung nach führt diese Verpflichtung nur zu Unstimmigkeiten. Katja schlägt vor, zu den monatlichen Mitgliederversammlungen eine frühere Treffzeit ( statt 19 Uhr, schon 17 Uhr )zu vereinbaren. So kann in den 2 Stunden notwendige Dinge von allen gemeinsam erledigt werden. Dieser Vorschlag wurde in einer Abstimmung einstimmig beschlossen.

Einige Mitglieder sind der Meinung, dass der Mitgliedsbeitrag von 72€ zu hoch sind. Eine Reduzierung auf 50€ werden vorgeschlagen. Im Gegenzug wird vorgeschlagen, den Mitgliedern Beigaben ( z.B. Vereinskamotten) zu schenken, wenn das Jahr erfolgreich verlief. Eine Abstimmung folgte. Es wurde mehrstimmig ( 12 Ja-Stimmen) beschlossen, den Beitrag nicht zu ändern.

Die baulichen Maßnahmen im Clubgebäude sind ins stocken geraten, es wird gerade wenig getan. Wichtig wäre es, erst einmal provisorisch Strom in den Lagerräumen zu verlegen und dann final durch ein Elektriker anklemmen zu lassen. Gerd sponsort dem Verein eine Rolle Kupferdraht. Die Umgestaltung im Öllager muss noch abgeschlossen werden. Die Fichte am Clubgebäude stellt eine zunehmende Gefahr dar. Es könnte am Vereinsgebäude Schaden entstehen. Daher sollte die Fällung des Baumes in Erwägung gezogen werden.

#### **5. Diskussion und Abstimmung zum Trabanttreffen 2018**

In diesem Jahr steht uns der Platz am Schwanenteich in einer anderen Form für unser Trabitreffen zur Verfügung. Uns wird uns in diesem Jahr nur die Rettichwiese und der Gehweg zur Verfügung stehen, da die anderen Bereiche saniert werden und nicht nutzbar sind. Wir haben uns in den letzten Wochen Gedanken darüber gemacht, wie wir mehr Platz bekommen. Das angrenzende Gelände wird derzeit von einem Bauern gepachtet. Wir könnten den Platz in diesem Jahr aufgrund der bestehenden Situation kostenfrei nutzen. Dem Bauern würde ein Verlustausgleich gezahlt. Für die Begrenzung wären ca. 300-320m Bauzaun notwendig. Langfristig wird uns das Gelände am Schwanenteich nicht mehr zur Verfügung stehen.

In einer Abstimmung wurde einstimmig beschlossen, dass in diesem Jahr wieder ein Trabanttreffen zu Pfingsten (07.06.19-10.06.19) am Schwanenteich stattfinden wird.

Unsere Mitglieder müssen entlastet werden. Deshalb sollten wir Aufgaben abgeben. Der Verein der Kirmesbahn bietet uns Hilfe an. Die Toilettenreinigung sollten wir generell in fremde Hände geben und eine Reinigungsfirma beauftragen. Jeder sollte sich Gedanken machen, wie viele zusätzliche Helfer benötigt werden, damit eine Entlastung der Vereinsmitglieder erfolgen kann.

Das Festzelt wird wieder mit einer zusätzlichen Pagode und einem zusätzlichen Boden bestellt.

Wir sollten eine Kinderanimation wieder in Erwägung ziehen. Matthias Schäfer fragt bei Andy Stiller an, ob er neben der Disco am Freitag auch noch Samstag die Kinder professionell belustigen kann. Samstag Abend muss überlegt werden, ob wir eine Band buchen wollen oder ein DJ engagiert werden soll. Die Band Yellow wird vorsorglich angefragt.

Da uns in diesem Jahr auch kein Kassenhäuschen zur Verfügung steht, weil es abgerissen wird, brauchen wir eine Alternative ( Baucontainer o.ä.).

## **7. allgemeine Dinge**

Veraltete Passagen in unserer Vereinssatzung sollten geändert werden, Andre hat in einem Entwurf Änderungen vorgenommen ( Entwurf liegt aus). Hier bitte Andre um Vorschläge und Meinungen.

Zum Thema Datenschutz sollten wir einmal eine separate Versammlung einberufen. Welche Daten sind wichtig, welche sind freiwillig, wie setzen wir es um.

Was wird aus dem Spendengeld des verunglückten Trabifahrer? Unsere Gäste des Trabitreffen von 2018 spendeten Geld, welches zur Restaurierung des Trabant der Familie zur Verfügung gestellt werden sollte. Die Familie hat den Trabant verkauft. Wie setzen wir das Spendengeld jetzt sinnvoll ein? Dazu müssen wir uns mit der Familie in Verbindung setzen um zusammen eine Lösung zu finden.

Die Versammlung wurde um 18.30 Uhr beendet.

André Thon  
(Vorsitzender)

Katja Stier  
(Protokollführer)